

Jahresbericht Saison 94/95

Wieder ist eine erfolgreiche Saison abgeschlossen. Ich darf hier voller Stolz über folgende Aktivitäten berichten.

Mannschafts-Meisterschaften

Nationalliga , Regionalliga: Herren , Damen , Senioren , Veteranen
Nachwuchs: Schüler , Jugend , Junioren

Einzelmeisterschaften

Schweizerische Elite , Nachwuchs , Regionale

Ranglistenturniere

Elite , Nachwuchs Regional

MTTV- + STTV- Cup , Turnierbesuche

Gesellige Anlässe

Mannschafts-Meisterschaft:

Aufstieg der ersten Mannschaft in die Nationalliga B !!

Schweizermeister der Nationalliga C !!

Vizeschweizermeister der Junioren !!

Für detaillierte Berichte wird auf die Kaptain-Seiten verwiesen.

Ostermundigen 1 Nationalliga C

Ungeschlagen wurde die Nationalliga C mit dem Schweizermeister abgeschlossen. Der Aufstieg war nie in Gefahr und nur am B-Ligisten RIO STAR wurde ein knapper Sieg zugestanden. Dies geschah an einem wohl einmaligem , denkwürdigen Grossanlass in der Moosshalle in Gümligen. Sechs Grossclubs kämpften mit allen Mitteln um den Aufstieg in die NL A und deren fünf für ins B. Dazu kamen Samstags noch die Damen , die den NL A Aufsteiger und B-Meister ausmachten.

Ostermundigen 2 3.Liga

Auch hier ein souveräner Aufstieg. Um den 3.Liga-Meister mussten wir aber die Stärken der jungen Steffisburger anerkennen. Es soll auch so sein , dass Junge am Ende der Saison schon für die höhere Klasse reif sind. Wir aber müssen noch etwas dazu tun.

Ostermundigen 3 3.Liga

Der einzige Wehrmutstropfen in dieser Saison. Der knappe Abstieg als Drittlletzter mit den wenigsten Punkten , weil diese wirklich in der stärksten Gruppe spielten. Dass aber zuletzt nur 3 Pkt fehlten war nicht früh genug absehbar , das meine Entschuldigung für das schlechte Controlling. Ich hätte früher mit den beiden Kaptain vom 3+4 die Ersatzspielerfrage ordnen müssen.

Ostermundigen 4 4.Liga

Sehr guter 4. Platz , waren nie gefährdet und konnten die jüngeren Spieler meistens unter Kontrolle bringen.

Ostermundigen 5 4.Liga

Der 7. Platz war immer erreicht , aber mit einem 8. wäre leider das gleiche Schicksal wie dem 3 über den Häuptern geschwebt. So musste Marc der 4. Liga treu bleiben , was mir für einen "Jungen" gegen meine Bestrebungen geht.

Ostermundigen 6 5.Liga

Unsere älteren Semester unter Klaus Engel , mit dem ewigjungen Bruno Müller , belegen das Mittelfeld. Die 4.Ligaabsteiger belegen natürlich die vordersten Plätze.

Ostermundigen 7 5.Liga

Unsere Jüngsten wurden von Jean-Pierre Stamm in die Meisterschaft eingeführt . Sie mussten bereits gegen etablierte Mannschaften antreten , so dass der Einstieg mit Niederlagen hart gepflästert war.

Ostermundigen Damen 2.Liga

Auch die Damen behaupteten ihren Mittelfeldplatz souverän. Diese Gruppe war übers ganze gesehen ziemlich ausgeglichen.

Ostermundigen Senioren 2.Liga

Der erste Platz war eine klare Sache für die starken Worber. Den zweiten Platz wollte Hubert nicht riskieren , sonst wäre die Gefahr eines Zwangsaufstieges in der Luft gelegen.

Ostermundigen Veteranen

Auch in einer Doppelrunde spielten die 3 Veteranen Mannschaften von Solothurn , Kehrsatz und Ostermundigen . Kurt als Jungveteran unterstützte Bruno Müller , Klaus Engel und Manfred Welte in dieser Saison. Gegen Kehrsatz konnte wieder einmal gegen unseres früheres Mitglied Hansueli Schärer gespielt werden.

Ostermundigen Junioren

Bei der ältesten Nachwuchskategorie , die es ab nächstem Jahr nicht mehr gibt, gingen auch nur 3 Mannschaften an den Start. Mit Roman , Sylvain und Reto Studer konnte der MTTV Titel (selbstverständlich) geholt werden. Am schweizerischen

Finale konnte der Vizetitel und dementsprechend die Silbermedaillen abgeholt werden.

Ostermundigen Jugend

Kurt führte als Betreuer diese Mannschaft durch die Saison. Leider sind die Jungen dort in einer schwierigen Zeit und sie wissen nicht ob sie auf Tischtennis oder auf andere Aktivitäten setzen sollen. Viele hören leider auf. Es könnte ja auch nur ein Unterbruch sein. Also es sind alle bei den Erwachsenen willkommen !

Ostermundigen Schüler

Mit Philipp Künzler war der Leader gegeben und mit Marc Schwob und dem "Benjamin" Guy Giuffredi konnte Therese Müller diese Equipe durch die Saison führen.

Einzelmeisterschaften

Schweizerische Elite

Neu können nur noch die 64 besten Aktiven an der Elite Schweizermeisterschaft teilnehmen. Über die Regionalmeisterschaften und die schweiz. Ranglistenturniere können Rankingpunkte geholt werden , die zur Qualifikation führt. Damit sollen nicht nur die besten , sondern auch die aktiveren diese Spielmöglichkeit erhalten. Somit ist auch klar warum von uns neben Sylvain auch Roman im Haupttableau Aufnahme fand. Der erste Gegner trat nicht an und der zweite war Stefan Renold , so war kein grosser Topf für Roman zu holen. Sylvain schlug den NLA Aufsteiger Raphael Paglia von Horgen , unterlag dann anschliessend dem China-Reisenden Jens Sidler von Wil SG.

Schweizerische Junioren

Erstmals konnten sie ihre individuellen Stärken auch im Doppel zeigen. So konnte der Titel eines weiteren Schweizermeisters nach Hause gebracht werden. In den Einzel wurde Sylvain nach ,komischen Setzungen , Dritter , Roman Fünfter.

MTTV Elite (während den Nachwuchsmeisterschaften waren wir in Stalden)

Roman hat erst im Final gegen Stefan Stricker verloren , nachdem er im ¼ Final Michael Bickel und dann wiedereinander im ½ Final Sylvain schlagen konnte. So konnten alle unsere Teilnehmer einen erfolgreichen Club sein eigen nennen.

Ranglistenturniere

Da möchte ich zuerst unseren Jüngsten zu ihren Erfolgen gratulieren. Philipp Künzler und Guy Giuffredi qualifizierten sich für die TOP TEN , das heisst sie waren in ihrer Kategorie unter den zehn Besten . Dies kamen sie dann natürlich auch zu spüren , dass wirklich gut trainierte Konkurrenten am Start waren.

Bei den Damen nahmen Yvonne Brütsch und Florence Furer teil , die sich auch für die nächst höhere Kategorie qualifizierte.

Auch bei den Herren D+C nahmen wir teil , leider anzahlmässig mässig. Unsere B-Spieler beschränkten ihre Teilnahme auf die nationalen , für die Quali der CH-MS. Im **STTV - Cup** schlugen wir Yvorne und Martigny. Gegen Herzogenbuchsee verloren wir 8:7.

Der **MTTV-Cup** ist unser Sorgenkind. Die 4er Mannschaft mit max. 32 Klassierungspunkten lässt eigentlich allen Mannschaften Gewinnchancen zu. Wir verlieren häufig unter unserem Niveau.

Turniere:

Das wohl grösste B-Turnier in der Schweiz ist das von Zofingen , wo auch unser Markus Thöni im Einsatz als Organisator anzutreffen war. Dieses besagte Turnier gewann Sylvain Huser !! , das Doppel gewannen Sylvain u. Roman und im Final der Junioren standen auch wieder unsere Zwei.

Das internationale von Vevey-Montreux ist das jeweils stärkst besetzte Turnier in der Schweiz. Im A sind meist für unsere auch nicht mehr als 3 Sätze zu spielen . Die Jugend-Nationalmannschaft von Frankreich zeigte unseren Elitespielern , dass man etwas früher internationale Stärke aufweisen müsste. Im sonntäglichen B-Turnier waren zu starke Italiener anwesend , so dass Sylvain mit dem 3.Platz als einziger (Inländer) nach vorne kam.

Neben dem Besuch von vielen weiteren Turnieren führten auch wir die Clubmeisterschaft , das Weihnachtsturnier und das Chlausenturnier durch.

Unter den geselligen Anlässe erwähne ich in meinem spielerischen Rapport das Wettkampf+Skiwochenende in Stalden , das Abendessen beim Lämmchen nach den Aufstiegsspielen von Gümligen und das Saisonschlusssessen aller Mannschaften im Sagakan zu Köniz , das René Furer ausgezeichnet organisierte.

